



Zürich, 4. Juni 2019

## **KLM und TU Delft bündeln ihre Kräfte für eine nachhaltigere Luftfahrt**

**Pieter Elbers, Präsident und CEO von KLM, und Professor Henri Werij, Dekan der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik der Technischen Universität Delft (TU Delft), haben gestern auf der IATA-Jahreshauptversammlung in Seoul eine neue Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, um gemeinsam an einer nachhaltigeren Luftfahrt zu arbeiten. KLM beteiligt sich an der Erforschung eines innovativen Flugkonzepts der TU Delft, des «Flying-V», das einen völlig neuen Ansatz für Flugzeugdesign verfolgt, um künftig auf der Langstrecke nachhaltig zu fliegen.**

Das zukunftsweisende Design des Flugzeugs ist mit dem heute modernsten Flugzeug, dem Airbus A350, vergleichbar: Es ist nicht so lang wie der A350, hat jedoch die gleiche Spannweite. Damit kann das Flying-V bestehende Flughafeninfrastruktur wie Gates sowie Start- und Landebahnen problemlos nutzen und es passt auch in den gleichen Hangar wie der A350. Darüber hinaus kann das Flying-V dieselbe Passagieranzahl – 314 in der Standardkonfiguration – und das gleiche Frachtaufkommen von 160m<sup>3</sup> transportieren. Das Flying-V wird kleiner sein als der A350, was ihm einen geringeren aerodynamischen Widerstand verleiht.

Das v-förmige Design des Flugzeugs integriert die Passagierkabine, den Frachtraum und die Treibstofftanks in den Flügeln. Dank seiner verbesserten aerodynamischen Form und seines geringeren Gewichts verbraucht es 20 Prozent weniger Kraftstoff als der Airbus A350. An den KLM Experience Days am Amsterdamer Flughafen Schiphol anlässlich des 100-jährigen KLM-Jubiläums im Oktober werden ein fliegendes Modell und ein lebensgrosser Innenraum-Abschnitt des Flying-V vorgestellt.

### **Verbessertes Erlebnis für Fluggäste**

Das Flying-V bietet Forschern auch die einzigartige Möglichkeit, das Erlebnis der Passagiere im Flugzeug zu verbessern, von der Sitzanordnung in den Flügeln bis hin zur Gestaltung der Sitze und Toiletten. Alles muss so leicht wie möglich sein, um den Effizienzgewinn der neuen Flugzeugform zu maximieren. Auch der Komfort der Fluggäste wird berücksichtigt.

### **Kraftstoff versus Elektroantrieb**

Das Flying-V wird von den verbrauchsärmsten Turbofan-Triebwerken angetrieben, die es derzeit gibt. In seiner jetzigen Form fliegt es noch mit Kerosin, kann aber leicht an Innovationen im Antriebssystem angepasst werden – zum Beispiel mit elektrisch verstärkten Turbolüfern.

**Air France-KLM Medienkontakt:**

Panta Rhei PR  
c/o Reto Wilhelm  
[airfrance-klm@pantarhei.ch](mailto:airfrance-klm@pantarhei.ch)  
+41 (0)44 365 20 20

[www.airfranceklm.com](http://www.airfranceklm.com)

Twitter: [@AirFranceKLM](https://twitter.com/AirFranceKLM)

«In den letzten Jahren hat sich KLM zu einem Vorreiter in Sachen nachhaltige Luftfahrtindustrie entwickelt. Die Entwicklung des Luftverkehrs hat die Welt verändert und uns die Möglichkeit gegeben, Menschen miteinander zu verbinden. Doch dieses Privileg ist gepaart mit einer grossen Verantwortung für unseren Planeten. KLM nimmt diese sehr ernst und investiert seit vielen Jahren auf verschiedenen Ebenen in Nachhaltigkeit, wodurch vielfältige Nachhaltigkeitsinitiativen entwickelt wurden. Wir sind stolz auf unsere progressive Zusammenarbeit mit der TU Delft, die gut zur Strategie von KLM passt und für uns ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zum Ausbau der nachhaltigen Luftfahrt darstellt». Pieter Elbers, Präsident & CEO KLM

«Wir freuen uns sehr, mit unserem bewährten Partner KLM bei unserer gemeinsamen Mission, die Luftfahrt nachhaltiger zu gestalten, zusammenzuarbeiten. Dabei sind radikal neue und hoch energieeffiziente Flugzeugkonstruktionen wie das Flying-V ebenso wichtig wie neue Antriebsformen. Unser oberstes Ziel ist der emissionsfreie Flug. Unsere Zusammenarbeit mit KLM bietet eine enorme Chance, echte Veränderungen herbeizuführen.»

Henri Werij, Dekan der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik der TU Delft

Ein Video sowie Bildmaterial sind unter dem folgenden Link verfügbar: <https://news.klm.com/klm-and-tu-delft-join-forces-to-make-aviation-more-sustainable/>



KLM beteiligt sich mit der TU Delft an der Forschung des Flying-V, ein Flugzeugdesign, das nachhaltiges Fliegen auf der Langstrecke ermöglichen soll.

**Air France-KLM Medienkontakt:**

Panta Rhei PR  
c/o Reto Wilhelm  
[airfrance-klm@pantarhei.ch](mailto:airfrance-klm@pantarhei.ch)  
+41 (0)44 365 20 20

[www.airfranceklm.com](http://www.airfranceklm.com)

Twitter: [@AirFranceKLM](https://twitter.com/AirFranceKLM)